

13. / I. 1915.

183

(Dänische Dedes.) Im 7. Bezirk, Siegmundgasse Nr. 12, erster Stock, wurde eine Filiale der Hilfsaktion des Kriegsfürsorgeamtes: „Dänische Dedes“ eröffnet. Dänische Zeitungspapierdedes, die von vielen Ärzten so sehr für die Infektionspitäler und Verwundetentransporte dringend benötigt werden, müssen ununterbrochen angefertigt werden. Um möglichst raschen und guten Erfolg zu erzielen, bittet das Komitee, der Filiale Neubau um Anmeldung werktätiger Mitarbeit und freiwilliger Arbeitskräfte, sowie um Geld- und Materialspenden, die in Zeitungspapier und waschbaren, bunten Stoffen bestehen können. Mündliche Auskünfte erteilt das Komitee täglich von 10 bis 12 Uhr im bezeichneten Lokal, Siegmundgasse Nr. 12. Telephonische Anfragen mögen an die Leiterin der Bezirksfiliale Frau Marie Wolter v. G. & W. e. h. r., Telephon 30643/6, oder an die Schriftführerin Frau Heddy v. Biella-Seiller, Telephon 37697/4, gerichtet werden.